

Reisen

Objekttyp: **Group**

Zeitschrift: **Werk, Bauen + Wohnen**

Band (Jahr): **80 (1993)**

Heft 4: **Funktionale Stadt? = Ville fonctionnelle? = Functional city?**

PDF erstellt am: **17.05.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Reisen

Japan, 15. bis 29.10.1993

Geplant ist eine fünfte 14tägige Studienreise für Architekten und Architektinnen und andere an der zeitgenössischen Architektur interessierte Fachleute. Mit den Jahren haben sich die Veranstalter zu eigentlichen Japankennern entwickeln können, sie machen sich die Erfahrungen früherer Reisen zunutze und erfreuen sich der steten Mitwirkung ihres japanischen Partners, Sadayuki Sakane. Durch die Zusammenarbeit mit einem Partner vor Ort und durch Studium der Fachliteratur wird das Reiseprogramm auf den neuesten Stand gebracht, werden Kontakte zu japanischen Kollegen aufrechterhalten, was zu Besuchen in verschiedenen Architekturbüros führt.

Lohnen sich zwei Wochen im sündhaft teuren Japan? Wohl doch. Auch wenn das Baugewerbe dort, ähnlich wie in Europa, nicht von der Rezession verschont geblieben ist, ist die Szene vitaler, spannender als bei uns. Nach wie vor bleibt die «Megalopolis», die Strecke von Tokio bis Osaka, das «architektonische Versuchslabor» (Roman Hollenstein in der NZZ). Viele Bauten, die besichtigt werden, mögen aus Veröffentlichungen bekannt sein, aber um sie zu verstehen, sollte man sie in ihrem meist chaotischen Kontext gesehen haben.

Kalifornien, Frühjahr 1994

Im Sinne einer Voranzeige soll auf eine weitere zweiwöchige Studienreise aufmerksam gemacht werden. Die Daten liegen noch nicht fest, werden aber voraussichtlich die Osterfeiertage (1.–4.4.1994) einschliessen. Es wird die dritte wiederum aktualisierte Wiederholung sein.

Einige Fixpunkte stehen fest: das Programm wird die Agglomeration Los

Angeles (von San Diego, La Jolla im Süden bis Santa Monica im Norden) und San Francisco (inkl. Berkeley, Oakland, Napa Valley) mit evtl. einem Abstecher nach Sacramento umfassen. Die lange, szenisch faszinierende Fahrt zwischen den zwei Grossstädten, unterbrochen durch zwei Nächte mit Besichtigung in Santa Barbara und einer Übernachtung in Carmel, wird mit einem gecharterten Bus zurückgelegt. Wichtige andere Stops en route sind Santa Cruz, San José und Stanford.

Für die Studienreise Japan sind provisorische Programme mit Teilnahmebedingungen und approximativen Preisen erhältlich. Den an der Studienreise nach Kalifornien Interessierten wird das Reiseprogramm im Herbst dieses Jahres zugestellt.

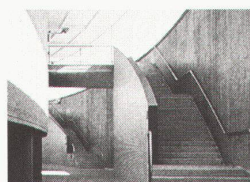
Florian Adler & Partner, Büro F.W. Bosshardt, dipl. Ing. ETH/SIA, CH-8872 Weesen, Tel. 0041/58/43 13 53, Fax 0041/58/43 13 73.

Preis

Announcement of winner of the Mies van der Rohe Pavilion Award for European Architecture 1992

The Mies van der Rohe Pavilion Award for European Architecture 1992 has been awarded by a Jury of international experts to the «Municipal Sports Arena of Badalona», by Mr. Esteve Bonell and Mr. Francesc Rius.

The winning project was selected from among 30 finalists, out of a total of 80 projects proposed by the team of 24 Experts for the Award. The Jury was presided over by architect Sir Norman Foster, and included



the architects, Mr. Henri E. Ciriani, Mr. Kenneth Frampton, Mr. Herman Hertzberger, Mr. Henning Larsen, Mr. Alvaro Siza Vieira, Mr. Ignasi de Solà-Morales, Mr. Francis Strauven and Mr. Elia Zenghelis.

This Award was established in 1987 by the Commission of the European Communities, the European Parliament and the Fundació Mies van der Rohe, Barcelona, the Pavilion of which is considered to be a genuine symbol of architectural innovation. The prize was awarded for the first time in 1988 to Mr. Alvaro Siza Vieira for the «Banco Borges e Irmao», in Porto, Portugal and was received by Sir Norman Foster and Partners in 1990 for the «New Terminal Development, Stansted Airport», in London.

Kongress

Antwerpen, die Stadt und der Fluss

29. und 30. April 1993 Provincial Hall, Kon. Elisabethlei, Antwerpen.

Manuel de Solà-Morales, Spanien, Toyo Ito, Japan, Han Meyer, Holland, Jean-Pierre Völlé, Frankreich, Jaak Coolen, Holland, Joan Busquets, Spanien, Herman Boumans, Belgien, Mark Santens, Belgien, Jef Ibens, Belgien, sprechen über ihre Erfahrungen in Antwerpen und anderswo, aktuelle Themen innerhalb eines so grossen Projekts zur Stadtentwicklung werden analysiert.

Weitere Informationen: Frau Mortelmans, KVIV, Tel. 323/216 09 96, Fax 323/216 06 89.

Kurse

Domus Academy

Domus Academy, located in Milan, is a graduate school of Industrial Design, Fashion Design and Design Direction. The faculty is

composed of prestigious professionals who work in these fields.

As in the past, Domus Academy organizes also this year Summer Sessions of Industrial Design, Fashion Design and Design Direction during the month of July, courses for young professionals and upper level undergraduate students.

The course of Industrial Design, entitled «Design facing Ecology», will aim at dealing with the latest evolutions of a specific problem: the environmental issue in its maturity entails a new demand for design. We will not look for final solutions, but for a reinterpretation of our culture in the light of ongoing changes. The course will include a series of conferences held by famous designers and two design workshops coordinated by Aldo Cibic and Dante Donegani, Ezio Manzini and Mario Trimarchi.

The course of Design Direction and Design Management with a programme of lessons, workshops and some «case histories» will explore the management issue in sectors where the esthetic added value as well as the value of design are extremely relevant (fashion, textiles, furniture, advertisement, building, etc.). As a matter of fact, these sectors increasingly require professionals who are able to combine pure management criteria and product management criteria based on cultural features, thus being not only focused on the design of products, but also on the design of their overall supply.

The course of Fashion Design, entitled «Fashion in tradition», will be a full immersion exploration in the culture of fashion and will devote specific attention to design, marketing and communication, by delving into the reasons for the current transitional crisis and by providing new solutions, stimulations and

ideas. The course will include lessons, case histories, workshops and two seminars held by Maurizio Galante and Ello Fiorucci. Among others, Ugo Volli and Oliviero Toscani will give lectures during the course.

The course of Industrial Design and of Fashion Design will last from 12th to 29th July. The fee is 2 500 000 Lire plus V.A.T.

The course of Design Direction will last from 12th to 23rd July. The fee is 1 800 000 Lire plus V.A.T. Applications will be accepted until 30th June 1993. Domus Academy, Strada 2, Edificio C2, Milanofiori, I-20090 Assago, Tel. 0039/2/824 40 17, Fax 0039/2/825 74 96.

Sonne und Architektur: zukunftsorientierte Weiterbildung

Die nächsten Kurse «Sonne und Architektur» des Aus- und Weiterbildungsprogramms Pacer des Bundesamtes für Konjunkturfüragen finden am 27. Mai 1993 in Zürich und am 8. Juni in Olten statt.

Anmeldungen sind zu richten an: Kurskoordination Impulsprogramme, Pius Müller, Schützengasse 13, 8702 Zollikon.

Weitere Auskünfte über den Kurs erteilt: Herr W. J. Zürcher, Büro n+1, Postfach 142, 3000 Bern 6, Tel. 031/44 77 55, Fax 031/44 77 56.

Buchbesprechungen

Spanische Architektur der achtziger Jahre

Hrsg. von Xavier Güell, mit einer Einführung von Joseph Rykwert, 192 Seiten, 394 Abb., davon 79 in Farbe, DM 118,-, ernst & sohn, Berlin 1990

Die Olympiade markierte den Weg: Spanien «in»! Da heisst es, Prägen-